

**Beschlussvorlage**  
vom 25.10.2023

öffentliche Sitzung

**Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von  
Tourismus- und Erholungseinrichtungen**

**Beratungsreihenfolge**

Datum	Gremium
09.11.2023	Ausschuss für Strukturentwicklung, Wirtschaft, (Eu-)regionale Zusammenarbeit und Tourismus (Vorberatung)
16.11.2023	Städteregionsausschuss (Entscheidung)

**Beschlussvorschlag**

1. Für den Projektantrag „Zeitschleife Wurmatal“ werden Zuschüsse in Höhe von 38.500 Euro aus Mitteln zur Förderung der Tourismus- und Erholungseinrichtungen gewährt.
2. Für den Projektantrag „Qualitätsoffensive Wandern in Stolberg und Roetgen“ werden vorbehaltlich der Bewilligung der angestrebten Leaderförderung sowie vorbehaltlich der Beschlussfassung über den Haushalt 2024 Zuschüsse in Höhe von 26.261 Euro gewährt.

**Sachlage**

Ergänzend zur im Städteregionstag am 15.06.2023 beschlossenen Richtlinie der StädteRegion Aachen für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von Tourismus- und Erholungseinrichtungen (siehe SV-Nr.: 2023/0191) wurde im Rahmen der Sitzung des Städteregionstag am 28.09.2023 beschlossen, die Höchstförderung auf max. 15.000 Euro pro partizipierender Kommune/Jahr festzusetzen.

Die Kommunen wurden im Nachgang der Sitzung über die Möglichkeit einer Antragstellung, die überarbeitete Förderrichtlinie, die im Zuge der Bewertung von Tourismusprojekten angesetzten Kriterien (siehe SV-Nr.: 2023/0191) sowie die max. Förderhöchstsumme in Kenntnis gesetzt und auf dieser Grundlage zur Einreichung von Förderanträgen aufgefordert.

Im Haushalt der StädteRegion Aachen stehen 2023 für die Förderung des Tourismus abzüglich der bereits über das Wanderprojekt „Qualitätsrundwanderwege in der StädteRegion Aachen“ gebundenen Mittel 41.831,00 € zur Verfügung. Für das Haushaltsjahr 2024 wurden Mittel in Höhe von 39.648,00 € in den Haushaltsentwurf eingebracht.

Bis zum Versandtermin der Vorlagen sind zwei Anträge mit einer jeweiligen Projektlaufzeit von zwei Jahren mit einem Investitionsvolumen in Höhe von insgesamt 339.618 € und einem Zuschussbedarf in Höhe von insgesamt 64.761,80 € eingegangen.

## **Zeitschleife Wurmatal**

Antragsteller: Stadt Würselen  
Gebietskulisse (Aachen, Würselen, Herzogenrath und Alsdorf)  
Projektvolumen: 77.000 €  
Beantragte Förderung: 38.500 Euro  
Projektlaufzeit 2 Jahre  
Projektbeginn: Umgehend nach Projektbewilligung (Nov. 2023)  
Gesamtpunktzahl Bewertungsmatrix: 390 (uneingeschränkt förderwürdig)

Aufgrund von personellen Engpässen konnte die Stadt Würselen zum Zeitpunkt der Förderantragseinreichung „Erlebnisraum Aachener Revier“ im Jahr 2017 sich leider nicht in die Projektentwicklung einbringen und von den Fördergeldern partizipieren, mit der Konsequenz, dass der landschaftlich höchst attraktive Grünzug der Soers sowie des Wurm- und Broichbachtals zwischen Aachen, Würselen, Alsdorf und Herzogenrath nicht in das System der Aachener Zeitschleifen integriert werden konnte. Aus diesen Überlegungen heraus beabsichtigt die Stadt Würselen im Nachgang des Projektes Erlebnisraum Aachener Revier in enger Abstimmung mit den entlang des Wurm- und Broichbachtals gelegenen Kommunen Aachen, Alsdorf und Herzogenrath eine zusätzliche Raderlebnisschleife zu entwickeln, die über das bestehende Radwegenetz den höchst attraktiven Landschaftsraum zwischen Aachen, Alsdorf, Herzogenrath und Würselen erschließt. Dabei soll auf das abgeschlossene Projekt Erlebnisraum Aachener Revier aufgesattelt werden, indem das entwickelte CI übernommen und bereits entwickelte Standorte in Herzogenrath (Burg Rode) und Alsdorf (Broicher Weiher und Energeticon) in die Streckenführung integriert werden.

### **Projektbausteine:**

- Storytelling/Entwicklung eines thematisch roten Fadens für die Zeitschleife (Potenzialthemen: Bergbau/Industriekultur, Bahnhistorie, Naturerlebnisse, etc.)
- Identifizierung von 2-3 Rast- und Erlebnisorten, die nach Möglichkeit an bestehende Infrastrukturen angedockt und diese somit zusätzlich in Wert gesetzt werden sollen (Potenzialstandorte: Burg Wilhelmstein, Halde Gouley mit Dinoeiern und Aussichtsplattform, Kalkhalde am Teuther Hof, ehemalige Bahnhöfe/Haltestellen am Bahntrassenradweg AC-Jülich)
- Ausstattung/Ausbau der Erlebnisorte
  - Erlebnismodule, deren Ausgestaltung abhängig von der an diesem Ort ausgewählten Inszenierungsthematik/Geschichte ist und daher individuell gestaltet wird. Infotafeln die in einem einheitlichem festgelegten Corporate Design jeweils gleich gestaltet werden, um Wiedererkennungswert zu gewährleisten
  - Möblierung (z.B. Sitzelemente, Radbügel, etc.)
- Logoausschilderung der Raderlebnisschleife
- Touristische Contententwicklung

## **Leaderprojekt „Qualitätsoffensive Wandern“**

Antragsteller: Stadt Stolberg  
Gebietskulisse (Roetgen und Stolberg)  
Projektvolumen: 262.618,01 €  
Beantragte Förderung: 26.261 Euro  
Projektlaufzeit 2 Jahre  
Projektbeginn (Frühjahr 2024 nach Bewilligung des Leaderantrags)

Gesamtpunktzahl Bewertungsmatrix: 443 (uneingeschränkt förderwürdig)

Kurzzusammenfassung:

Die Gesamtregion der NRW-Eifel ist aus infrastruktureller Sicht generell sehr gut aufgestellt, da die vom Eifelverein ausgeschilderten und gepflegten Wanderwege insgesamt gut entwickelt sind und eine hohe Qualität aufweisen. Das bestehende Wegenetz in den beiden Kommunen Stolberg und Roetgen weist hingegen derzeit noch den Stand der 70er Jahre auf und genügt nachweislich nicht mehr den Ansprüchen der heutigen und zukünftigen Wanderer.

Aus diesen Überlegungen heraus beabsichtigen die beiden Kommunen, sich im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Wandern“ gemeinsam auf den Weg zu machen, das bestehende Wanderwegenetz zu optimieren und an die heutigen bzw. künftigen Bedürfnisse der Zielgruppe anzupassen. In diesem Kontext beabsichtigen die Stadt Stolberg und die Gemeinde Roetgen einen gemeinsamen LEADER-Antrag zur Förderung der angestrebten Initiative „Qualitätsoffensive Wandern“ einzureichen, um eine 70%-Förderung zu erreichen. Im Rahmen der Projektumsetzung sollen 10-20 zukunftsfähige Rundwanderwege identifiziert und ausgeschildert werden, die sich an den Qualitätskriterien sowie den Bedürfnissen der Wanderer und Gäste orientieren. Über Verbindungswege sollen diese miteinander vernetzt werden.

Projektbausteine:

- Netzwerkaufbau:  
Bildung einer ortsübergreifenden Projektgruppe (Stadt Stolberg, Gemeinde Roetgen, Städteregion Aachen, Touristik, Forst, Ortsgruppen des Eifelvereins, Hauptwegewart des Eifelvereins, weitere Wanderfachleute sowie touristischen und wanderaffinen Akteure)
- Netzkonzeption:  
Analyse des bestehenden Wegenetzes; Reduzierung, Umlegung und Ergänzung des Netzes orientiert an Qualitätskriterien sowie Bedürfnissen von Wanderern und Gästen
- Digitalisierung (Einpflege der festgelegten Wanderwege in Datenbanken und Portale wie z.B. outdooractive, komoot, etc.)
- Festlegung auf ein grundsätzliches Markierungssystem; De- und Installation des Markierungssystems, Anpassung der Wanderkarten
- Marketing (touristische redaktionelle Contentproduktion und professionelle Fotoaufträge)

## **Bewertung der Projekte**

Gemäß der geänderten Richtlinie zur Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von Tourismus- und Erholungseinrichtungen findet eine kriteriengestützte Bewertung von eingereichten Projektvorschlägen statt, um diese vergleichbar zu machen und in Hinblick auf ihre Qualität zu prüfen. In den Bewertungsprozess von Projekten fließen insgesamt 6 Einzelkriterien mit unterschiedlicher Gewichtung ein (siehe SV-Nr.: 2023/0191). Nach Anwendung der Bewertungskriterien erreichen beide Projekte mit 390 Punkten (Zeitschleife Wurmatal) und 443 Punkten (Qualitätsoffensive Wandern) sehr hohe Punktzahlen und werden seitens der Verwaltung gemäß Bewertungsmatrix somit als uneingeschränkt förderwürdig eingestuft (vgl. Anhang 1). Die Erläuterung zur kriteriengestützten Bewertung der Projektansätze sind ebenfalls als Anlage beigefügt (vgl. Anhang 2 und Anhang 3).

## **Rechtslage**

Die Bereitstellung von Tourismuskennzeichen zur Förderung des Tourismus ist eine freiwillige Aufgabe der StädteRegion Aachen.

## **Personelle Auswirkungen**

Die Aufgabe wird bereits durch S 85 erfüllt und kann in ihrer veränderten Form durch das bestehende Personal übernommen werden.

## **Finanzielle/bilanzielle Auswirkungen**

Aufgrund des Auslaufens des Projektes „Erlebnisraum Aachener Revier“ war ursprünglich geplant, Mittel in Höhe von 82.000 € erneut in den Haushaltsentwurf 2023 einzubringen, um weiterhin eine kontinuierliche Struktur- und Tourismusförderung insbesondere in den ländlich geprägten Bereichen der StädteRegion Aachen zu gewährleisten und die in den letzten Jahren etablierte und erfolgreiche Arbeit mit den städteregionalen Kommunen fortsetzen zu können (siehe SV-Nr.: 2021/0328- E1).

In Analogie zur Verfahrensweise wird die Finanzierung der im Rahmen des RWP-Förderantrags „Entwicklung von Qualitätsrundwanderwegen in der StädteRegion Aachen“ anfallenden Kosten/Eigenanteile ebenfalls über die Mittel zur Förderung des Tourismus erfolgen (siehe SV-Nr.: 2021/0469 und 2023/0065). Auch hier fungiert die StädteRegion Aachen als Bündlungsantragsstellerin für alle 10 städteregionsangehörigen Kommunen. Entsprechend sind in dem HH-Jahr 2023 42.352,11 € über das Projekt gebunden. Für den HH-Entwurf 2024 werden ebenfalls Eigenmittel in Höhe von 42.352,11 € für dieses Projekt eingestellt. Für die Förderung weiterer touristischer Infrastrukturen stehen 41.831,00 € im Haushaltsjahr 2023 und vorbehaltlich der Beschlussfassung 39.648,00 € im Haushaltsjahr 2024 zur Verfügung.

Die vorgenannte Beschlussempfehlung ergibt einen Zuschussbedarf von insgesamt 64.761 €. Die finanzielle Deckung der bereits 2023 beginnenden Maßnahme „Zeitschleife Wurmatal“ erfolgt über den diesjährigen Haushaltsansatz in Höhe von 41.831,00 €. Bei einer Zuschusshöhe von 38.500 Euro verbleibt somit ein Restbetrag in Höhe von 3.331,00 Euro.

Durch die im Frühjahr 2024 beginnende Maßnahme „Qualitätsoffensive Wandern in Stolberg und Roetgen“ werden Mittel in Höhe von 26.261 Euro des eingebrachten Haushaltsansatzes 2024 gebunden, so dass nach Abzug dieser Mittel noch ein Restbetrag in Höhe von 13.387,00 € für Projekte im HH-Jahr 2024 verbleiben würde.

Im Auftrag

gez.: Terodde

## **Anlage/n**

- 1 - Anlage 1 zu Sitzungsvorlage 2023-0449 (öffentlich)
- 2 - Anlage 2 zu Sitzungsvorlage 2023-0449 (öffentlich)
- 3 - Anlage 3 zu Sitzungsvorlage 2023-0449 (öffentlich)